

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am 31.03.2022 im Ratssaal  
des Friedrichsbau, Bühl, Friedrichstraße 2,

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 18:18 Uhr

-----

### Anwesend sind:

#### **Vorsitzender**

Oberbürgermeister Hubert Schnurr

#### **Gremiumsmitglied**

Stadträtin Dr. Margret Burget-Behm

Stadtrat Prof. Dr. Karl Ehinger

Stadtrat Franz Fallert

Stadtrat Timo Gretz

Stadtrat Peter Hirn

Stadtrat Lutz Jäckel

Stadtrat Peter Teichmann

Stadtrat Johannes van Daalen

Stadtrat Thomas Wäldele

#### **Stellvertreter/innen**

Stadtrat Bernd Broß

#### **Verwaltung**

Stadtentwicklung – Bauen – Immobilien, Wolfgang Eller

Stadtentwicklung – Bauen – Immobilien, Barbara Thévenot

Stadtbauhof, Siegbert Feißt

Gremien und Kommunales, Reinhard Renner

Gremien und Kommunales, Marc Vollmer

#### **Zuhörer/innen**

keine

### Entschuldigt fehlen:

#### **Gremiumsmitglied**

Stadtrat Hans-Jürgen Jacobs

Stadtrat Prof. Dr. Johannes Moosheimer

## **Tagesordnung**

1. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 9. Dezember 2021, 27. Januar 2022 und 17. März 2022 gefassten Beschlüsse
2. Raumlufttechnische Anlagen in Kindertageseinrichtungen und Schulen;  
Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten
3. Beschaffung eines Transporters mit Leichtmüllverdichter für die Stadtreinigung
4. Berichte und Anfragen

**Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung und stellt die entschuldigten Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Technischen Ausschusses fest.**

### **TOP 1: Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 9. Dezember 2021, 27. Januar 2022 und 17. März 2022 gefassten Beschlüsse**

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass in den drei letzten nichtöffentlichen Sitzungen lediglich Vorberatungen erfolgt sind. Daher sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

### **TOP 2: Raumluftechnische Anlagen in Kindertageseinrichtungen und Schulen; Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten**

Oberbürgermeister Schnurr erläutert, dass die Vergabe dieser Elektroinstallationsarbeiten notwendig ist, damit die Raumluftechnischen Anlagen installiert werden können. Die Elektrik muss auf Vordermann gebracht werden. Dies ist ein großer Aufwand, auch finanziell.

Auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Prof. Dr. Ehinger erklärt Herr Eller, Stadtentwicklung – Bauen – Immobilien, dass man hofft, dass ein Großteil der Arbeiten in der Förderung enthalten ist. Allerdings muss in bestimmten Fällen die Elektrik ergänzt werden und deshalb auch außerhalb der Förderung Aufträge vergeben werden.

Herr Eller berichtet auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Fallert, dass es schwierig ist, entsprechende Angebote von Firmen zu erhalten, da alle Anbieter in diesem Bereich sehr gefragt sind. Darüber hinaus werden die baulichen Maßnahmen selbst betreut, was die Mitarbeitenden des Hochbaus sehr fordert. Es ist außerdem fraglich, ob die Geräte pünktlich geliefert werden. Aufgrund der Ukrainekrise gibt es Lieferschwierigkeiten.

Oberbürgermeister Schnurr sagt zu, dass diese ganze Thematik verwaltungsintern aufgearbeitet und berichtet wird.

Stadtrat Hirn erinnert an die Fristverlängerung des Förderprogramms.

#### **Beschluss:**

Der Technische Ausschuss vergibt die Aufträge wie folgt:

1. Elektroinstallationsarbeiten in der Bachschloss-Schule Kappelwindeck, über die geprüfte Bruttoangebotssumme von 73.781,18 Euro an die Firma Götz GmbH, Elektrotechnik, Balzhofener Straße 13, 77815 Bühl-Balzhofen.
2. Sanierung der Elektroinstallation im Kinderhaus St. Josef, Kappelwindeck, über die geprüfte Bruttoangebotssumme von 79.086,22 Euro an die Firma Götz GmbH, Elektrotechnik, Balzhofener Straße 13, 77815 Bühl-Balzhofen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (11 Ja-Stimmen)**

### **TOP 3: Beschaffung eines Transporters mit Leichtmüllverdichter für die Stadtreinigung**

Oberbürgermeister Schnurr berichtet, dass das Vorgängerfahrzeug schon vor längerer Zeit ausgesondert wurde und man sich sorgfältig mit dem Thema und der Neubeschaffung beschäftigt hat.

Herr Renner, Gremien und Kommunales, geht auf Nachfrage von Stadtrat Prof. Dr. Ehinger auf das Vergabekriterium dieser Ausschreibung ein.

Auf entsprechende Nachfrage von Stadträtin Dr. Burget-Behm geht Herr Feißt, Stadtbauhof, auf die unterschiedlichen aggressiven Medien ein, die das Müllfahrzeug transportieren muss. Er erläutert auch die Beschichtung des Fahrzeugs. Außerdem zeigt er auf, wie viele Stellen regelmäßig angefahren werden.

Stadtrat Jäckel bittet zukünftig um eine Abbildung des zu beschaffenden Fahrzeugs.

Auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Jäckel berichtet Herr Feißt, dass zwei Prototypen von Müllbehältern für Pizzakartons aufgestellt werden sollen und zwar in der Eisenbahnstraße und am Parkplatz Hüfflischer Hof.

Herr Feißt erläutert auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Broß, dass seit der Aussonderung des alten Fahrzeugs der Müll mit einem Transporter (VW T6) transportiert und zum Wertstoffhof gebracht wird, was sehr umständlich ist. Es gibt rund 250 Müllbehältnisse in der Stadt, die regelmäßig geleert werden müssen.

### **Beschluss:**

Die Firma bhg Autohandelsgesellschaft in Bühl erhält den Auftrag für das VW-Trägerfahrzeug, Modell T6.1 zum Preis von 37.293,41 € zu liefern.

Die Firma Bertsche Kommunalgeräte in Bräunlingen erhält den Auftrag den Leichtmüllverdichter zum Preis von 43.085,71 € zu liefern.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (11 Ja-Stimmen)**

### **TOP 4: Berichte und Anfragen**

#### Bach beim Friedhof Neusatz

Stadtrat Fallert bittet darum, dass die Böschung am Bach beim Parkplatz am Friedhof Neusatz gemäht wird.

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister

Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Der Schriftführer:

Marc Vollmer